ZWÖNITZER ANZEIGER

kostenfrei
Nummer 44
02.11.2023
4. Jahrgang

Ausgelassene Stimmung zur Zwönitzer Kirmes

zwoenitzer-anzeiger.de
Ein smart ZWÖNITZ Onlineangebot

Kriminelles zur Abendstunde Seite 5

ERZmobil feiert 5.000. Fahrgast und 23 neue Haltestellen Seite 6

Erzählen und Zuhören mit Petra Köpping Seite 10

Zwönitzer Kirmes heißt Zwönitz feiert!

Drei großartige Tage, bestes Wetter, Highlights am laufenden Band – das war die Zwönitzer Kirmes 2023! Vom 20.-22. Oktober lud der Gewerbe- und Verkehrsverein Zwönitz e.V. als Ausrichter der Kirmes die Zwönitzer und viele Gäste in die Stadt ein. Schon Wochen vorher kündeten Plakate vom bunten und vor allem vollen Programm für Groß und Klein. Den Startschuss zum Festwochenende gaben am Freitagabend die DJ`s „Misch und Mosch". Auf der großen Marktbühne legten sie mit flotter Musik und natürlich ordentlich Lautstärke den Grundstein für beste Stimmung. Alle angereisten Schausteller öffneten ihre Fahrgeschäfte für die ersten Runden und es war auch für den Letzten klar – die Zwönitzer Kirmes hat begonnen!

Marco Hösel (links) eröffnete am Samstag die vielen sportlichen Aktivitäten in der Innenstadt.

Der Samstag stand, bei bestem Wetter, welches natürlich ebenfalls von den Organisatoren bestellt wurde, ganz im Zeichen der Zwönitzer Vereine. Es wurde sportlich – und dafür braucht es natürlich einen würdigen Startschuss. Mit einer sensationellen Bikeshow eröffnete Marco Hösel, mehrfacher Weltmeister im Bike Trial Sport, die Veranstaltung und motivierte so die Anwesenden zu eigenen sportlichen Höchstleistungen. Auf einer großen Aktivstrecke präsentierten die vertretenen Vereine ihr Angebot. Mitmachen und selbst probieren war angesagt und so mancher staunte über die Möglichkeiten, die Zwönitz zu bieten hat. Mit viel Liebe und tollen Ideen machten die Vereine die Kids (und natürlich manch großen Besucher) auf sich aufmerksam. Egal ob Torwandschießen beim FSV Zwönitz 1914 e.V., Tempowurf beim Zwönitzer HSV 1928 e.V., Geschicklichkeit beim Tennis und dem TuS 1958 Zwönitz e.V., überall konnte das sportliche Talent getestet werden. Hoch im Kurs standen auch die Murmelbahn, die Bike Track Strecke der Bikeacademy Erzgebirge, Step mit Pep von Physio Aktiv und Kinderspiele wie früher beim Verein Miteinander e.V. Wer wollte, konnte sich sogar musikalisch ausprobieren beim Bläserchor in der Trinitatiskirche! Auf einer Stempelkarte konnte das erfolgreiche Absolvieren der einzelnen Prüfungen dokumentiert werden, wer die erforderliche Anzahl von Stationen gesammelt hatte, konnte seine Karte für die große Preisverlosung am Abend in die Los Box werfen. Somit war für Spannung gesorgt und bei bester gastronomischer Versorgung in der gesamten Innenstadt und vielen Angeboten zum Shoppen in den Geschäften und den Ständen der Händler, verflog die Zeit bis zum nächsten Highlight wie im Flug.

Vor allem die kleinen Gäste freuten sich über den Besuch des Sandmanns (links). Moderator Marco Nobis (rechts) führte durch das Programm.

Ehe man es sich versah, kam schon das Sandmännchen mit der Ape und Werner Störzel über die Lange Gasse auf den Markt gefahren. Strahlende Kinderaugen und gespitzte Ohren begleiteten den Sandmann beim Lesen der Gute Nacht Geschichte. Schlafen gehen wollte trotzdem niemand, denn die Auslosung der Gewinner der Aktivstrecke stand noch aus. Moderator Marco Nobis, welcher wie gewohnt mit viel Witz durch das Programm führte, brachte die Spannung fast zum Überkochen. Pünktlich 18.30 Uhr griff der Sandmann zum ersten Mal in die Los Box, insgesamt 10 glückliche Gewinner wurden auf die Bühne gerufen und konnten sich über tolle Preise von der Buchhandlung Shalom, Erzberger Holzkunst, Frauensachen Anja Schlitz, der Brauerei Zwönitz und der Stickmanufaktur Sylvie Claus-Lohse freuen. Wer weiß welches kleine sportliche Talent wir in einigen Jahren auf der großen Bühne wieder treffen?
Beendet wurde der ereignisreiche Samstag von der Band Big Fat Shakin, welche mit bester Rock'n'Roll Musik zum Mittanzen und Feiern einlud.

Der Kirmessonntag begann mit dem Gottesdienst in der Trinitatiskirche und dem anschließenden Frühschoppen auf dem Marktplatz mit den „Erzgebirgischen Blasmusikanten" e.V. Lößnitz Affalter.

Gespannt warteten hunderte Zwönitzer und Gäste auf einen der Festhöhepunkte – den großen Umzug der Zwönitzer Vereine und Gewerbetreibenden um 13 Uhr. In diesem Jahr präsentierten sich in über 35 Schaubildern Zwönitzer Vereine, Gewerbetreibende, Handwerker und Händler dem Publikum. Mit viel Liebe, Engagement und Ideenreichtum wurden die Leistungen und Profile präsentiert. Ein Umzug, der seinesgleichen sucht! Vom Reiter, über schmucke Pferdegespanne, Fußgänger, Zugmaschinen, schweißende Mechaniker und einen herausgeputzten Kartoffelroder konnte alles bestaunt werden. Und beruhigt sollte jeder Zwönitzer auch sein, denn die komplette Flotte der Zwönitzer Ortsfeuerwehren war vertreten! Für ordentliche Stimmung auf der Strecke sorgte die Schalmeienkapelle aus Steinbach im Erzgebirge.

Mit dem Salutschießen der Königlich Priv. Schützengilde Zwönitz e.V. wurde der Festumzug beendet und der Staffelstab wieder an die Marktbühne übergeben. Dort warteten schon die Bäckermeister Thomas Vorberg und Markus Bretschneider, die wieder gemeinsam den Kirmeskuchen auf den Marktplatz gebracht haben. Gemeinsam mit Bürgermeister Wolfgang Triebert und Tom Unger (MdL) wurde die köstliche Leckerei angeschnitten und war ruck zuck aufgegessen! Bäckermeister Bretschneider wusste schon, warum er vorher, zum Schutze des Kuchens, im Umzug hunderte Brötchen verteilte!

Bürgermeister Wolfgang Triebert (links) und Mitglied des sächsischen Landtages, Tom Unger (Mitte) ließen sich den Kirmeskuchen von Bäckermeister Markus Bretschneider (rechts) schmecken.

Nach der Kaffeepause mit dem Kirmeskuchen sorgten die Schalmeien mit einem beschwingten Konzert für großartige Stimmung – und eröffneten damit auch den musikalischen Endspurt eines wunderbaren Wochenendes. Im Anschluss spielten „Die Behüteten" auf und sorgten somit für beste Stimmung, bevor der Star des Abends die Bühne betrat. Mit Anna-Maria Zimmermann (Titelbild) konnte in diesem Jahr wieder ein Top Act nach Zwönitz geholt werden. Viele Fans warteten vor der Bühne, sangen und tanzten zu jedem Lied mit. Viele strahlende Augen, glückliche Gesichter und ausgelassene Stimmung bildeten einen krönenden Abschluss für drei außergewöhnliche, tolle Tage in Zwönitz. Ein großer Dank geht an alle Organisatoren des Gewerbe- und Verkehrsvereins Zwönitz e.V., die Stadtverwaltung Zwönitz, allen Spendern, helfenden Händen und jedem Unterstützer. Gemeinsam haben wir diese Kirmes zu einem ganz besonderen Fest gemacht und freuen uns auf eine Neuauflage im kommenden Jahr!

Text: Gewerbe- und Verkehrsverein Zwönitz e.V. Nadine Voigt

„Die Behüteten" sorgten am Sonntag für beste Stimmung.

An beiden Tagen hatten vor allem die vielen Schausteller viel zu tun.

Vom Makerfestival auf die große Bühne – Peter Piek veröffentlicht „Zwönitz"

Nach der Premiere des Musikstückes „Zwönitz" des gebürtigen Chemnitzers Peter Piek, war es ein bisschen ruhig geworden um das Stück. Jetzt wurde das Lied ganz offiziell veröffentlicht und kann über alle bekannten Streamingdienste (z. B. Spotify) angehört werden. Grundlage für das Stück waren direkt in Zwönitz aufgenommene Geräusche und Töne, die zu einem 9 ½ Minuten Musikstück mit zeitgenössiger Musik komponiert wurden. Eine Aufgabe damals war die Umsetzung für die 3D-Audio Anlage der Stadt, bei der die Töne aus insgesamt 16 im Raum verteilten Lautsprechern wirken. Die offizielle Veröffentlichung wurde nun auch für „normale" Stereo-Lautsprecher zu Hause optimiert.

Polizeibericht

Einbruch in Einfamilienhaus – Unbekannte Täter drangen am 20.10.2023 zwischen 15:45 Uhr und 20:45 Uhr, durch Aufhebeln der Terrassentür, gewaltsam in ein Einfamilienhaus an der Dittersdorfer Straße ein. In der Folge wurden im Haus Zimmer und Schränke durchsucht. Nach bisherigen Erkenntnissen wurden keine Gegenstände entwendet. Die Täter verursachten jedoch Sachschaden in Höhe von 1.000 Euro.

Drei Verletzte bei Zusammenstoß an Kreuzung – Ein 53-Jähriger mit einem Pkw Audi befuhr am 21.10.2023 gegen 20:45 Uhr die Schillerstraße in Richtung Bahnhofstraße. Ein VW-Kleintransporter (Fahrer: 61) befuhr die Bahnhofstraße in Richtung Annaberg. An der Ampelkreuzung zur Bahnhofstraße kam es zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge. Die Ampelanlage war zu diesem Zeitpunkt ausgeschaltet. Im Pkw Audi wurden zwei Jungen (6 und 11 Jahre) und die Beifahrerin (46 Jahre) verletzt und in ein Krankenhaus gebracht. Die Kreuzung musste für circa zwei Stunden voll gesperrt werden. Es entstand ein Gesamtsachschaden von etwa 75.000 Euro.

Fahrradfahrer von Auto gestreift – Beim Überholen in der Thalheimer Straße streifte am Dienstag früh, dem 24.10.2023 gegen 7:00 Uhr der 20-jährige Fahrer eines Pkw Skoda einen Fahrradfahrer (62). Durch den Anstoß stürzte der 62-Jährige und erlitt leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden von insgesamt etwa 300 Euro.

Kriminelles zur Abendstunde

Als sich am späten Nachmittag des 13. Oktober die Dämmerung über Zwönitz senkte, waren die umfassenden Vorbereitungen von Andreas Liebergeld und seinem Team in der Buchhandlung Schalom abgeschlossen – alle Zeichen standen zum Wochenabschluss auf „Krimi".
Gern ist Anett Steiner der Einladung gefolgt, an diesem Abend ihren neuen, den nunmehr sechsten, Erzgebirgskrimi „Todestöne" um ihren kauzigen Kommissar Lorenz im wunderbar gemütlichen Ambiente des Schalom vorzustellen.
Ohne Krimi geht die Mimi nicht ins Bett – getreu dieser augenzwinkernden, landläufigen Behauptung war es auch in der Mehrzahl weibliches Publikum, welches sich von der Veranstaltung anlocken ließ und pünktlich um 18.30 Uhr die zahlreich vorbereiteten Stühle in der Buchhandlung füllte. „Das stimmt mit meinen bisherigen Erfahrungen überein", erklärt Anett Steiner, „zu den meisten meiner Lesungen sind die Mädels in der Überzahl" – was nicht heißen soll, dass Männer nicht auch bisweilen in krimineller Lektüre schmökern, vermutet sie weiter, denn oft seien es am Ende die Herren, die ihr Anregungen für neue Handlungen vorschlagen, so im vergangenen Jahr ein Lesungsbesucher, der sich einen FC-Aue-Krimi wünschte. „Nun, da ich von Fußball wenig Ahnung habe, konnte ich diesen Wunsch nur zur Hälfte erfüllen – ein Aue-Krimi ist Lorenz sechster Fall jedoch geworden", schmunzelt Anett, „das war zum Tag der Sachsen in diesem Jahr sehr passend und ein Handlungszweig führt auch mitten hinein ins Volksfest" verrät sie. „Um Fußball geht es letztlich zwar nicht, dafür um eine Musikerin. Nachdem sich im Vorgängerband Kellerengel alles um erzgebirgische Schnitzkunst drehte, hatte ich Lust auf einen Abstecher in die Musik. Überhaupt steht die kriminelle Handlung in meinen Büchern weniger im Vordergrund, mir geht es mehr um die Beschreibung von verschiedenen wunderbaren Orten in unserer schönen erzgebirgischen Heimat und ebensolchen Eigenarten der Bewohner - ein augenzwinkerndes Schmunzeln ist so gut wie immer dabei."
Zu haben ist das neue Buch, sowie alle bisherigen Erzgebirgskrimis, also bei Schalom Bücher & Geschenke in Zwönitz.

Lesung verpasst? Weitere Termine sind unter anderem in Thalheim, Wildenfels, Ehrenfriedersdorf, Eppendorf und Stollberg geplant.

Andreas Liebergeld, Schalom-Team

Rezension – Familien Saga „Wächter des Berges" Teil III

Mit der Herausgabe des zweiten Teiles der Familiensaga „Wächter des Berges" im Jahr 2021 war es schon zum damaligen Zeitpunkt vom Verfasser Jens Hahn ersichtlich, dass nicht alles verwendet werden konnte und so musste er sich durchringen, noch einen dritten Band dieser Familiensaga herauszugeben. Was nun eben im September 2023 mit Band III geschah und die Zeit von 1871 bis 1891 beleuchtet. Sie können versichert sein, dass der Autor Jens Hahn den III. Teil genauso akribisch und akkurat recherchiert hat wie bei den beiden vorherigen Bänden, um den Heimatfreunden und interessierten Lesern einen identisch verlässlichen Eindruck aus den längst verflossenen Zeiten in 18 Kapiteln zu vermitteln. Das Politische wie auch das Private des Zechenhauses in den Kutten und die nähere Umgegend betreffende Dinge werden angerissen. Durch den erlittenen Unfall des Vaters Hans und den damit verbundenen Auszug aus dem Berggebäude nach Lößnitz, erlangt sein Sohn Gustav als Müller in der Freitagmühle in Lauter schon zeitig am Zweibrückelbach im Lößnitzer Gotteswald sich mit der inzwischen im Zechenhaus in Szene gesetzten Waldwirtschaft und Ausschank positiv zu befassen. Der Name „Kutten Tav" geborener Blechschmidt, Müller in der Zelle wird mehr und mehr zur Integrationsfigur des Zechenhauses in den Kutten. Die Geschichte schreibt meistens eine andere Darstellung. In Bälde kommen auch wirtschaftliche, mit großen Schwierigkeiten verbundene Umstände auf die Kuttenzeche „Reichenbach Stolln" zu. Schulden! Während sich Industrie und Eisenbahn rund um Aue weiter entwickeln, beginnt der Stern der Kuttenzeche langsam zu sinken.
Die aufstrebenden Gründungen von Vereinen und die zeitweise Schließung der Zeche und damit verbundenen Umtriebe mit Wanderungen etc. aus der Umgegend, bescheren dem Zechenhaus im Kuttengrund und dem „Tav", welcher sich auch aktiv als Führer von Wandrungen einbringt und sie dann in seine Restauration „Kuttenhaus" führt und diese dadurch floriert. Aber auch sog. Gesindel treibt sich umher,

welches mit Falschmünzerei von 1 und 2 Mark Stücken die Leute wissentlich hinters Licht führen. Von einem Mörder ist die Rede, welcher seine Frau mit der Axt erschlagen hat und sich im Amtsgericht Lößnitz selbst richtete. Ja und auch Diebe gab es, welche den „Kutten Tav“ um sein in einer Kasse aufbewahrtes Geld und Eigentums brachten. Als die Schließung des Bergwerks ins Haus steht und es der Gewerkschaft am Geld zur Erhaltung des Hauses fehlt, verläßt die Familie des „Kutten Tav“ denn Gotteswald in Richtung Oberpfannenstiel. Nicht zur Ruhe kommend tourt er als Wanderführer und die Sommerfrischler aus den Sächsichen Großstädten zu seinem Kuttengrund. Im Oktober 1936 verstirbt der nimmermüde Gustav Blechschmidt genannt „Hütten Tav“. Im Anhang hat der Verfasser die genealogischen Angaben der Familien Gläser und Blechschmidt aufgelistet. Und die Geschichte schreibt ihre eigenen Chronismen. So hat sich fast auf den Tag genau nach einhundert Jahren ein Lößnitzer Bergbauverein unter der Leitung vom Verfasser gegründet, welcher sich mit der Erhaltung und dem geplanten Neubau von Einrichtungen im ehemaligen Standort „Kuttenzeche“ befasst.

Das Buch ist über jeden gutsortierten Buchhandel (ISBN 978-3-00-075028-1), der Stadtinfo Zwönitz, dem Verlag „Obererzgebirgischer Silberspiegel“ und bei Jens Hahn, Bahnhofstraße 66a, 08297 Zwönitz (Tel. 037754 59097), für 23,50 € erhältlich

Jürgen Viertel EZV Zwönitz 9/2023

Vielen Dank für das Vertrauen – ERZmobil feiert 5.000. Fahrgast

Veronika Mendt ist begeisterte Nutzerin des ERZmobils. Die Rentnerin aus Kühnhaide nutzt den Zwönitzer Service regelmäßig und so war sie am 25.10.2023 der 5.000. Fahrgast. Sie ist mehr als zufrieden mit dem Angebot und macht auch in ihrem Bekanntenkreis immer kräftig Werbung für den intelligenten Rufbus.

Wir freuen uns auf die nächsten 5.000. Fahrgäste und wünschen dem ERZmobil allzeit gute Fahrt!

Noch mehr gute Nachrichten –
23 neue Haltestellen für unser ERZmobil

Seit Ende Oktober konnten wir das Angebot des ERZmobils erfreulicherweise noch erweitern. Wie in der letzten Ausgabe bereits berichtet, wurde das Haltestellennetz erweitert. Gleich 23 neue Haltestellen gibt es nun im Zwönitzer Stadtgebiet, vielleicht auch direkt bei Ihnen in der Nähe!

Brünlos, Dorfstraße
Brünlos, Gasse/Waldblick

Dorfchemnitz, Albert-Schletter-Straße
Dorfchemnitz, Bahnhof
Dorfchemnitz, Siedlerstraße/Sägewerk Weber

Günsdorf, Herrengasse

Hormersdorf, Jugendherberge Greifenbachstauweiher
Hormersdorf, Wanderparkplatz

Kühnhaide, Feuerwehr
Kühnhaide, Schlichthaus
Kühnhaide, Umspannwerk

Lenkersdorf, Wendestelle
Lenkersdorf, Dittersdorfer Weg

Zwönitz, Abzweig Lenkersdorf
Zwönitz, Buntspeicher
Zwönitz, Café Döring Richtung Dorfchemnitz
Zwönitz, Feuerwehr
Zwönitz, Gartenstraße
Zwönitz, Geyrische Straße
Zwönitz, Lenkersdorfer Straße
Zwönitz, Matthes-Enderlein-Straße
Zwönitz, Neue Straße
Zwönitz, Niederzwönitzer Straße/Abzweig Ortsumgehung

Impressum:

Herausgeber: Hannes Riedel, Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- & Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau / OT Ottendorf, Tel. 037208 876-0, Fax: 037208 876 298, info@riedel-verlag.de

Redaktioneller Teil der Verwaltung, mit Mitteilungen aus dem Rathaus und anderer Behörden und kommunaler Einrichtungen: V.i.S.d.P. ist der BM der Stadt Zwönitz bzw. die Leiterinnen/Leiter der kommunalen Einrichtungen.

Redaktion: Stadtverwaltung Zwönitz, Markt 6, 08297 Zwönitz, Tel.: 037754 35-0, Fax: 037754 35-199, E-Mail: anzeiger@ zwoenitz.de

Lokaler Teil: V.i.S.d.P. Hannes Riedel bzw. die Autoren/Bildautoren der einzelnen Beiträge.

Lokaler Ansprechpartner: Redaktion Zwönitzer Anzeiger, Markt 6, 08297 Zwönitz, Tel.: 037754 35-0, Fax: 037754 35-199, E-Mail: anzeiger@zwoenitz.de

Der Zwönitzer Anzeiger wird darüber hinaus unter www.riedel-verlag.de und www.stadt-zwoenitz.de veröffentlicht.

Veranstaltungsvorschau

bis 03.12.2023 Sonderausstellung "Das große Geschäft - eine kleine Geschichte des Klopapiers" • Mittwoch - Sonntag 10 - 16 Uhr Niederzwönitzer Str. 62a, 08297 Zwönitz OT Niederzwönitz • „Das große Geschäft – eine kleine Geschichte des Klopapiers“ informiert Besucher auf humorvolle Weise über die kultur-, sozialhistorische Entwicklung des „weißen Goldes“. Die Ausstellung startet mit Materialien, die vor der Erfindung des Toilettenpapieres herhalten mussten, zeigt den weiten Weg bis zur ersten Klopapierrolle auf und stellt die Produktpalette von hauchdünn mit Wasserzeichen, über kratziges Krepp bis hin zum 3-lagigen saugstarken Supersoft-Toilettenpapier vor. Während anfangs kreative Werbekampagnen die Nutzer erst vom Produkt überzeugen mussten, erfuhr Toilettenpapier in der jüngsten Geschichte der Corona-Pandemie eine nie dagewesene Wertschätzung. In der Ausstellung finden sich auch kuriose Stücke wie der gehäkelte Klorollenhut für die Hutablage oder eine wegen Verletzung religiöser Gefühle angeklagte Herstellermarke. Die kleine Geschichte des Klopapiers ist damit nicht zu Ende erzählt. Im letzten Teil werden Fragen zum Toilettenpapier der Zukunft gestellt und ein Zukunftsmodell aus Pilzen präsentiert.
✆ Technisches Museum Papiermühle
037754 2690

13.08.2023 bis 10.01.2024 Fotoausstellung „Zwönitz früher & heute“ • Mo, Mi, Fr 14.00-18.00 Uhr sowie bei Veranstaltungen MITTENDRIN, Mühlberg 1 • Den 34 historischen Motiven sind die heutigen Ansichten gegenübergestellt. Teils enorme Veränderungen zeigen die Entwicklung unserer Stadt und bieten Anlass für Erinnerungen, aber auch zum Nachdenken und Austausch über Vergangenheit und Gegenwart.
Eintritt: kostenlos (gefördert durch Kulturhauptstadt Chemnitz 2025 GmbH)
✆ Zwönitz Miteinander e. V.
0162 5400752

07.10.2023 bis 30.03.2024 Sonderausstellung "Aus der Zeit gefallen? Kalender von anno dazumal" • samstags 13 - 17 Uhr · sowie nach Vereinbarung • Raritätensammlung Bruno Gebhardt · Rathausstr. 14 · 08297 Zwönitz • Schwarz-Weiß oder farbenfroh, Werbeträger oder Kunst, zum Ausklappen, Falten, in die Hostentasche stecken oder nur mit der Lupe zu entziffern: Kalender gibt es in vielen verschiedenen Ausführungen. Die Sonderausstellung zeigt historische Kalender aus der Sammlung Bruno Gebhardt und stellt diesen neue Kalender gegenüber. Dabei wird deutlich, dass Kalender nicht aus der Mode kommen.
✆ Raritätensammlung Bruno Gebhardt
037754 2323 oder 2690 bzw.
bruno@zwoenitz.de

03.11.2023 Erzählcafé "Als die Mauer fiel..." • 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr MITTENDRIN, Mühlberg 1, 08297 Zwönitz • Im Erzählcafé unterhalten wir uns bei Kaffee und Kuchen zum jeweiligen Thema. Es gibt kein Richtig oder Falsch, es geht ums Erzählen und Zuhören, was im hektischen Alltag ja oft verlorengeht. Moderation: Regina König-Wittrin • Eintritt, Kaffee und Kuchen sind kostenlos (gefördert durch Kulturhauptstadt Chemnitz 2025 GmbH), Teilnahme spontan oder Anmeldung per E-Mail
Zwönitz Miteinander e.V., Katrin Mulcahy

04.11.2023 Hutzn und Briefumschläge aus Kalendern basteln • 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr Raritätensammlung Bruno Gebhardt · Rathausstr. 14 · 08297 Zwönitz
Nach einem Rundgang durch die Sonderausstellung: “ AUS DER ZEIT GEFALLEN? – Kalender von anno dazumal“ wird gemütlich bei einer Tasse Tee über die gute alte Zeit geplaudert und aus abgelaufenen Kalenderblättern Briefumschläge für verschiedene Anlässe gefaltet. Das Angebot richtet sich an Erwachsene, Senioren und Kinder ab 8 Jahren. Dauer ca. 60 min, Preis: 5 € I 3 € ermäßigt, max. Teilnehmerzahl: 10 Personen, Voranmeldung erforderlich
✆ Raritätensammlung Bruno Gebhardt
bruno@zwoenitz.de bzw.
Tel.: 037754 2323 oder 2690

04.11.2023 Wind, Sand und Sterne
19:00 Uhr Stampfencafé, Am Anger 1a, 08297 Zwönitz OT Dorfchemnitz • Wohnzimmerkonzert mit "Wind, Sand und Sterne"
✆ Andrea und Claus Uhlmann
0174 7037086

04.11.2023 bis 05.11.2023 Kirmes Brünlos • Rummel auf dem Dorfplatz, 08297 Zwönitz OT Brünlos • Samstag ab 14:00 Uhr und Sonntag ab 11:00 Uhr. Schausteller mit Fahrgeschäften, Musik und buntes Kirmes-Treiben. Für das leibliche Wohl sorgt der örtliche Feuerwehrverein.
Freiwillige Feuerwehr und Feuerwehrverein Brünlos e.V.

05.11.2023 Heimatmuseum Hormersdorf geöffnet • 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr Heimatmuseum Hormersdorf, Auerbacher Straße 5 • Infos und Sonderführungen nach telefonischer Absprache
✆ Regine Seifert Tel. 03721 23481 oder
Frau Mönch Tel. 03721 23594

05.11.2023 Jägergottesdienst anlässlich Hubertus-Gedenktag • 17:00 Uhr Ev.-Luth. Kirche Dorfchemnitz • Die Botschaft der Hubertuslegende ist auch heute noch aktuell. Sie mahnt die Menschen, verantwortungsvoll mit Umwelt und Natur umzugehen und nur so viel abzuschöpfen wie regelmäßig wieder hinzu wächst. • Der Heilige Hubertus wandelte sich der Legende zufolge nach der Erscheinung vom ,,wilden" zum christlich-gemäßigten und weidgerechten Jäger. Den Jägern gilt die Hubertuslegende demnach als Vorbild der Mäßigung und zum Ansporn, gemäß der weidmännischen Losung ... • Das ist des Jägers Ehrenschild, dass er beschützt und hegt sein Wild, weidmännisch jagt, wie sich`s gehört, den Schöpfer im Geschöpfe ehrt.
Jagdpächtergemeinschaft und Jagdgenossenschaft Dorfchemnitz / Günsdorf

09.11.2023 Die weite Reise des kleinen LKW "LO" • 19:00 Uhr Stampfencafé, Am Anger 1a, 08297 Zwönitz OT Dorfchemnitz
Tine Lickert und Jörg Lehmann erzählen die Geschichte ihres Robur, der schließlich mitten in Afrika ein Hilfsprojekt unterstützt. Einlaß 18:00 Uhr
✆ Andrea und Claus Uhlmann
0174 7037086

11.11.2023 Martinstag • 17:00 Uhr Trinitatis Kirche Zwönitz • Wir beginnen in der Zwönitzer Trinitatiskirche mit einer kleinen Andacht. Anschließend ziehen wir mit unseren Laternen und St. Martin auf dem Pferd zur Katholischen Kirche. Dort gibt es Martinshörnchen zum Teilen und Verteilen. Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung vom Posaunenchor der Ev.-Meth. Kirchgemeinde.
✆ Stadtinformation 037754 350

11.11.2023 Hutzn und Briefumschläge aus Kalendern basteln
siehe Veranstaltung am 04.11.2023

12.11.2023 "Stampfencafé" geöffnet
13:00 Uhr bis 17:00 Uhr Stampfencafé, Am Anger 1a • Kaffee, Kuchen, Getränken und kleinen Imbissangebote • Von 14 Uhr bis 16

Uhr unterhält "Dr Schubert Frank aus Thum" mit trockenem erzgebirgischem Humor, eigenen Liedern und den Hymnen unseres Heimatdichters Anton Günther.
✆ Freunde der Knochenstampfe e.V.
0174 7037086

18.11.2023 Hutzn und Briefumschläge aus Kalendern basteln
siehe Veranstaltung am 04.11.2023

19.11.2023 Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag • Am Volkstrauertag, gedenken wir der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft. • Die alljährliche Zwönitzer Gedenkveranstaltung findet in diesem Jahr am Mahnmal auf dem Huthübel in Hormersdorf statt. Der Evangelische Gottesdienst beginnt um 10:00 Uhr in der Kirche Hormersdorf, anschließend laufen wir zum Huthübel wo wir die Gedenkveranstaltung ca. 11:30 Uhr durchführen. • Es spricht Pfarrer Frank Dregennus. Es musiziert der Hormersdorfer Posaunenchor.
✆ Stadtinformation 0377540 350

25.11.2023 Sportwandern - "Jahresabschluss", 7km • 15:00 Uhr Zwönitz • Start: Parkplatz Heinrich-Heine-Straße • Über den Austelpark geht es zum Niederzwönitzer Schrebergarten. Von dort hinauf zur Galgenspitze und über den Rutenweg zurück zur Brauerei, wo wir bei einem gemütlichen Beisammensein das Wanderjahr ausklingen lassen. Änderung der Strecke vorbehalten. Es wird um Anmeldung vor der Wanderung gebeten.
✆ Kerstin Meinhold 0174/6833848

25.11.2023 STERN-STUNDEN zur ADVENTSZEIT – Workshop • 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr Papiermühle Niederzwönitz · Niederzwönitzer Str. 62a · 08297 Zwönitz • Glitzer überzieht das ruprechtrote, winterblaue und schneeweiße Büttenpapier. Unter Anleitung entstehen aus dem selbstgeschöpften Papier große und kleine Weihnachtssterne. Die handgemachten Kostbarkeiten werden zu individuellen Geschenken oder Lieblingsstücken zum Behalten – eine Sternstunde für alle geselligen Schöpfer. • Preis: 10 € pro Person | 7 € ermäßigt · Voranmeldung erforderlich • Bitte beachten Sie, dass die Papiermacherwerkstatt, wo die Workshops stattfinden, ungeheizt ist. Bitte tragen Sie warme Kleidung und warme, wasserfeste Schuhe.
✆ Technisches Museum Papiermühle
037754 2690 oder
papiermuehle@zwoenitz.de

25.11.2023 Hutzn und Briefumschläge aus Kalendern basteln
siehe Veranstaltung am 04.11.2023

26.11.2023 STERN-STUNDEN zur ADVENTSZEIT – Workshop
siehe Veranstaltung am 25.11.2023

28.11.2023 Kaffeekränzel im "Stampfencafé" • 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr Stampfencafé, Am Anger 1a, 08297 Zwönitz OT Dorfchemnitz • Das Stampfencafé lädt mit Kaffee, Kuchen, Getränken und kleinen Imbissangeboten wieder zum Kaffeekränzel ein.
✆ Andrea und Claus Uhlmann
0174 7037086

Johanniter-Mehrgenerationenhaus Zwönitz

Gustav-Adolf-Zeidler-Str. 3 • 08297 Zwönitz • Tel.: 037754/32615 • E-Mail: sina.bonitz@johanniter.de

Donnerstag, 2. November 2023
08.00 - 18.00 Uhr Offener Treff für Jung & Alt
09.30 - 11.00 Uhr Rückbildungsgymnastik mit Katja mit Babybetreuung - Anmeldung erf.
14.00 - 17.00 Uhr Gemütliche Hutzenstub
16.00 - 17.00 Uhr Häs'chen hüpf - Kleinkindsport z. Z. alle Plätze belegt
19.00 - 20.00 Uhr Callanetics-Sport

Freitag, 3. November 2023
08.00 - 14.00 Uhr Offener Treff für Jung & Alt

Montag, 6. November 2023
08.00 - 16.00 Uhr Offener Treff für Jung & Alt
09.30 - 10.45 Uhr Rückbildungsgymnastik mit Franzi
11.00 - 12.15 Uhr mit Babybetreuung - Anmeldung erf.
17.00 - 18.00 Uhr Start - Kindertanz "dancing chix"9-14 Jahre - mit Anmeldung
19.00 - 20.30 Uhr Beginner DISCO FOX

Dienstag, 7. November 2023
08.00 - 17.00 Uhr Offener Treff für Jung & Alt
09.30 - 11.00 Uhr Krabbelgruppe für Babys & Kleinkinder
09.30 - 10.00 Uhr Akupunktursprechstunde für Schwangere – Anmeldung bei Hebamme Franzi
15.30 - 16.30 Uhr Start - Kindertanz "sweet cats"4-8 Jahre - mit Anmeldung
17.00 - 18.30 Uhr KUNSTKURS mit Daniela Junghanns – Anmeldung unter 0174 2419688
17.15 - 18.45 Uhr Hatha-YOGA Kurs 1 (mit Anmeldung)
18.45 - 20.15 Uhr Hatha-YOGA Kurs 2 (mit Anmeldung)

Mittwoch, 8. November 2023
08.00 - 15.00 Uhr Offener Treff für Jung & Alt
09.30 - 10.30 Uhr Smartphone-Sprechstunde
14.00 - 19.00 Uhr Blutspende der Haema
WICHTIG!! Anmeldung unter 0341 478 30 10504
nächster Termin 06.12.2023

Donnerstag, 9. November 2023
08.00 - 18.00 Uhr Offener Treff für Jung & Alt
14.00 - 17.00 Uhr Gemütliche Hutzenstub
16.00 - 17.00 Uhr Häs'chen hüpf - Kleinkindsport in der kleinen Halle Sportkomplex mit Anmeldung!
18.00 - 22.00 Uhr SKAT-Treff
19.00 - 20.00 Uhr Callanetics-Sport

Das Erzgebirge hat jetzt ein Bergbau-Spiel!

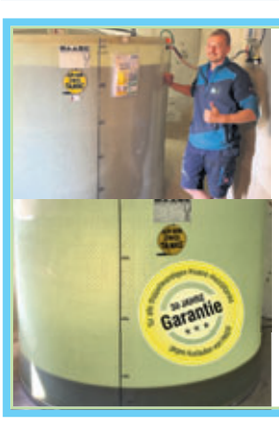
Im neuen Familienbrettspiel „Glück Auf im Schacht“ werden die 22 Bergbaulandschaften und Bergstädte des Welterbes „Montanregion Erzgebirge/Krusnohori“ vorgestellt. Die Spielfiguren sind aus Holz; sie sind der Freiberger Blende, der wichtigsten Grubenlampe im historischen Bergbau nachempfunden.
Das Spiel ist ein Glück-Glück-Spiel; man benötigt Glück beim Würfeln und Glück beim Ziehen der Grubenlampen. Ganz nebenbei wird Wissen zu den Bergbaulandschaften vermittelt und vielleicht entsteht dabei auch der Wunsch, die eine oder andere Bergbaulandschaft selbst zu erkunden. Nach dem Familienbrettspiel "Mit dem Nachtwächter kreuz und quer durch Zwönitz" ist das Spiel "Glück Auf im Schacht" das zweite auf unsere Heimat bezogene Spiel.

Gottfried Thiermann

Erzählen und Zuhören mit Petra Köpping

“Integriert doch erst mal uns!” ist der provokant formulierte Titel eines Buches, das Petra Köpping, heute sächsische Staatsministerin für Soziales und gesellschaftlichen Zusammenhalt, vor nunmehr 5 Jahren publiziert hat. Entstanden aus Gesprächen mit Demonstrierenden der Pegida-Versammlung in Dresden, ging sie in dem Sachbuch den Ursachen für Wut und Verzweiflung nach.
Bis heute sind der Inhalt des Buches und die einhergehende Debatte aktuell.
Im Rahmen der Veranstaltungsreihe “Zwönitzer Stadtgespräch” hatte der gemeinnützige Verein Zwönitz Miteinander e. V. Petra Köpping eingeladen, einige Passagen aus dem Buch zu lesen und im direkten Gespräch zu diskutieren. Rund 35 Bürger*innen folgten der Einladung ins Mittendrin.
Die Lesung wurde dann fast ein Erzählcafé, mit lebendigem Meinungsaustausch, bei dem mehrere Generationen zu Wort kamen. Schwerpunkt war dabei die Nachwendezeit: Gibt es hier noch Aufarbeitungsbedarf oder ist das auch mal abgeschlossen?
Für Petra Köpping ist eine Aufarbeitung - vor allem vor Ort - notwendig. Im Buch forderte sie 2015 noch die Aufarbeitung der Treuhand, die ist mittlerweile in 11 Bänden erfolgt*.
In anderen Bundesländern versucht sie, zu sensibilisieren: “Ich frage dann in Bayern, was hat sich für euch seit der Wende verändert? Ihre Antwort: Wenig bis gar nichts. Und für uns Ostdeutsche? Alles.” Sie erlebe gerade auch in den alten Bundesländern ein größeres Interesse an den Themen der Ostdeutschen, denn vielen dort sei gar nicht bewusst gewesen, welche immensen Veränderungen auf die Menschen hier zugekommen seien.
Insbesondere müsse man die Lebensleistung der Menschen hier wertschätzen, welche durch bspw. die Nicht-Anerkennung von Berufsabschlüssen in der Wendezeit stark in Frage gestellt wurde. Auch das abrupte Ende zahlreicher großer Betriebe, wie dem Meßgerätewerk, sowie der lieblose Umgang bei der “Abwicklung” waren für viele ein traumatisches Erlebnis, das bis heute oft nicht vergessen wurde.
Einen Weg der Aufarbeitung sieht Petra Köpping daher im Erzählen und Zuhören.
Das beginne oft schon in der eigenen Familie, in der manche die eigene Arbeitslosigkeit nach der Wende bis heute aus Scham vor den eigenen Kindern verbergen.
Zwönitz hat eine zugewandte Demokratin empfangen, die viele wichtige Impulse für das weitere Stadtgespräch setzen konnte. Unstrittig ist, dass man über diese Probleme im Dialog sprechen müsse. Deshalb soll die Veranstaltungsreihe fortgesetzt werden.
*Taschenbuchausgabe: Marcus Böick: “Die Treuhand. Idee – Praxis – Erfahrung 1990-1994”. Suhrkamp (2020)

Anzeige(n)



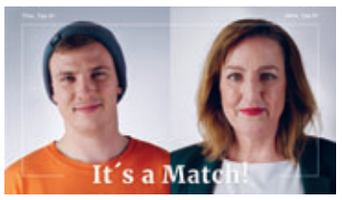
Schluß mit Heizölgeruch und undichten Leitungen!
Eine Ölauffangwanne wird überflüssig. Für uns gibt es keine zu engen Zugänge und Keller.
Wir zerlegen ihre Tanks vor Ort, ihr neuer Tank kommt in Einzelteilen und wird im Raum montiert.
Zögern Sie nicht und sichern Sie sich Ihr kostenloses und unverbindliches Individualangebot.

- Umbau in 2-3 Tagen ganz OHNE Heizungsausfall oder versteckte Kosten.
- Doppelwandiger Tank aus glasfaserverstärktem Kunststoff GFK
- Optimale Raumausnutzung durch viele individuelle Tankmaße

Sie dürfen Ihre Ölheizung auch nach 2025 weiter betreiben! Mehr unter: www.zukunftsheizen.de

TANK- & UMWELTTECHNIK SACHSEN GmbH
Chemnitzer Straße 75 Telefon: 03722 - 464 71 79
09247 Röhrsdorf Mobil: 0163 - 777 17 99
E-Mail: info@tus-sachsen.de
Website: http://www.tus-sachsen.de

It's a Match!: Neue Gesichter werben für eine Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz



Die Kampagne „It's a Match" des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost (https://www.blutspende.de/itsamatch/) geht in eine neue Runde. Das Grundkonzept bleibt dabei gleich. Die Kampagne zeigt zwei Menschen, die auf den ersten Blick sehr unterschiedliche Typen verkörpern, aber durch das starke Band derselben Blutgruppe miteinander verbunden sind. Das Besondere an der Neuauflage ist, dass die Portraits keine Modelle, sondern echte Menschen repräsentieren, die mit ihren bewegenden Geschichten noch mehr Blutspender*innen mobilisieren möchten.

Seit einigen Wochen sind der junge Blutspender Tino und die ehemalige Patientin Jana auf Plakaten, Spendereinladungen und in den digitalen Medien des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost zu sehen. Ärzte prognostizierten Jana vor vielen Jahren aufgrund einer schweren Erkrankung eine Restlebenszeit von maximal drei Monaten. Aber: sie genießt heute ihr Leben – auch dank Blutspender*innen, die genau wie Tino dieselbe Blutgruppe haben wie sie.

Damit die Patientenversorgung mit Blutpräparaten auch im Herbst lückenlos sichergestellt werden kann, bedarf es kontinuierlicher Blutspenden. Denn die aus den Spenden hergestellten Präparate haben teilweise nur eine sehr kurze Haltbarkeit von wenigen Tagen. Kommen Sie deshalb gern zur Blutspende.

Wichtig zu wissen: Nach einer Grippeschutz- oder auch Coronaimpfung kann ohne Wartezeit direkt wieder Blut gespendet werden, sofern die geimpfte Person ohne klinische Symptome ist und sich wohl fühlt.

Wissenswertes rund um die DRK-Blutspendetermine erfahren Sie online (https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/), telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice (www.spenderservice.net). Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website (www.blutspende-nordost.de) des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost. Weitere Informationen zur Blutspende lesen Sie außerdem im digitalen Blutspende-Magazin (https://www.blutspende.de/magazin).

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt am Montag, den 27. November 2023 zwischen 14:30 und 19:00 Uhr im Gymnasium, Matthes-Enderlein-Str. 2 in Zwönitz.

Kirchen

Die kirchlichen Termine entnehmen Sie bitte den Aushängen Ihrer Kirchgemeinden oder den entsprechenden Web-Seiten.

- **Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hormersdorf –** www.kirche.hormersdorf.de
- **Ev.-Luth. Kirchgemeinde Zwönitz**
  Ev.-Luth. Kirche Trinitatis Zwönitz – www.kirche-zwoenitz.de
  Ev.-Luth. Kirche St. Johannis Niederzwönitz – www.kirche-zwoenitz.de/zwoenitz-st-johannis.html
  Ev.-Luth. Kirche Dorfchemnitz – www.kirche-zwoenitz.de/dorfchemnitz.html
  Ev.-Luth. Kirche Brünlos – www.kirche-zwoenitz.de/bruenlos-1.html
- **Evangelisch-methodistische Kirche Zwönitz –** www.emk-zwoenitztal.de
- **Kathol. Kirche St. Peter und Paul Zwönitz –** www.katholische-pfarrei-mariä-geburt.de
- **Landeskirchliche Gemeinschaft Brünlos –** www.lkg-bruenlos.de
- **Landeskirchliche Gemeinschaft Dorfchemnitz –** www.lkg-dorfchemnitz.de
- **Landeskirchliche Gemeinschaft Hormersdorf –** www.lkg-hormersdorf.de
- **Landeskirchliche Gemeinschaft Zwönitz –** www.lkg-zwoenitz.de

IHRE HILFE IM TRAUERFALL
Bestattungsinstitut Mühlig seit 1991
- Durchführung von Bestattungen aller Art
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- **Bestattungen in allen Orten**
- Raum zur Abschiednahme
- Trauergespräch auf Wunsch zu Hause
- Bestattungsvorsorge

Tag und Nacht erreichbar
(03771) 555 70
Johannisstraße 36, 08294 Lößnitz **www.bestattung-muehlig.de**

Anzeige(n)

BESTATTUNGEN PIETÄT
Junghanns
Inhaber
Christian Ullmann
Tag & Nacht dienstbereit
Markt 5 - 08297 Zwönitz
Telefon 037754 77011
www.bestattungen-junghanns.de
Ihr persönlicher Ansprechpartner für Bestattungen aller Art, Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung, Überführungen weltweit, Bestattungen auf allen Friedhöfen, Hausbesuch auf Wunsch, eigener Abschiedsraum

Geburten und Jubilare

Wir gratulieren unseren Senioren

▲ OT Brünlos

Hansi Dietrich	geb. am 06.11.1938 zum 85. Geburtstag

▲ OT Kühnhaide

Lisa Rudolph	geb. am 06.11.1938 zum 85. Geburtstag

▲ OT Niederzwönitz

Elisabeth Hofmann	geb. am 02.11.1933 zum 90. Geburtstag
Helga Lerner	geb. am 06.11.1943 zum 80. Geburtstag
Johanne Jäschke	geb. am 07.11.1933 zum 90. Geburtstag
Christiane Grunert	geb. am 07.11.1943 zum 80. Geburtstag

▲ Zwönitz

Reinhold Lang	geb. am 02.11.1938 zum 85. Geburtstag
Erich Leistner	geb. am 03.11.1943 zum 80. Geburtstag
Peter Neubert	geb. am 04.11.1938 zum 85. Geburtstag

Die Stadtverwaltung Zwönitz wünscht alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Herzlich Willkommen im Leben

Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.

(Psalm 139,5)

Brünlos
Salomo Matthias Steglich
geboren am 04.05.2023

Die Stadtverwaltung Zwönitz wünscht der Familie alles Gute, Gottes Segen, immer beste Gesundheit und eine Zukunft mit unendlich vielen Glücksmomenten und strahlenden Kinderaugen.

Aus dem Rathaus

PURPLE-PATH Broschüre ab sofort in der Stadtinfo verfügbar

Die Broschüre enthält Veranstaltungen aus dem Purple Path-Programm im Zeitraum Oktober bis Dezember 2023. Sie ist eine erste Möglichkeit, das Thema Kulturhauptstadt in der Region und Purple Path weiter sichtbar zu machen – mit den bereits installierten Kunstwerken wie auch mit dem entstehenden Programm. Ab sofort ist die Broschüre in unserer Stadtinformation kostenfrei verfügbar

Bekanntgabe

Am **Donnerstag, dem 09.11.2023 - 18:30 Uhr** findet die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Brünlos statt.

Ort: Verwaltungsaußenstelle Brünlos, Brünloser Hauptstraße 5

Folgende Themen sollen im öffentlichen Teil behandelt werden:

1 Formalien
2 Protokollkontrolle
3 Glasfaserausbau Brünlos
4 Sonstiges, weitere Informationen
5 Beratung zur Dorfentwicklung

Dieter Krebs
Ortsvorsteher

In eigener Sache

So kommt der Zwönitzer Anzeiger zusätzlich in Ihren elektronischen Briefkasten ...

Bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei per E-Mail unter newsletter@riedel-verlag.de

Bürgerservice & Stadtinformation

Markt 3a, 08297 Zwönitz
Terminvereinbarungen in der Stadtinformation sind gewünscht.

Öffnungszeiten:

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr
Samstag	09:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 037754 35-159
Telefax: 037754 35-158
E-Mail: info@zwoenitz.de

Meldeamt: Termine bitte telefonisch unter 35153 vereinbaren.

Außenstelle Brünlos:
Brünloser Hauptstraße 5, 08297 Zwönitz
Ansprechpartnerin: Susann Zierold
Telefon: 037296 2424
Telefax: 037296 17268
E-Mail: as.bruenlos@zwoenitz.de
Öffnungszeiten: Donnerstag
09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Außenstelle Dorfchemnitz:
Am Anger 1, 08297 Zwönitz
Ansprechpartnerin: Anke Weißbach
Telefon: 037754 2837
Fax: 037754 74438
E-Mail: as.dorfchemnitz@zwoenitz.de
Öffnungszeiten: Dienstag
09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Außenstelle Hormersdorf:
Hauptstraße 71, 08297 Zwönitz
Ansprechpartnerin: Katja Fritzsch
Telefon: 03721 22145
Telefax: 03721 23006
E-Mail: as.hormersdorf@zwoenitz.de
Öffnungszeiten: Donnerstag
09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Außenstelle Elterlein:
Markt 28, 09481 Elterlein
Ansprechpartnerin: Katja Fritzsch
Telefon: 037349 66760
E-Mail: einwohnermeldeamt@elterlein-stadt.de
Öffnungszeiten: Dienstag
09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Bereitschafts-Telefon: 0172 3416925
(für Notfälle außerhalb der Öffnungszeit)

Bereitschaftsdienste

Zahnärztlicher Dienst für Zwönitz, Dorfchemnitz, Lößnitz und Affalter

Quelle: www.zahnaerzte-in-sachsen.de/patienten/notdienstsuche
Sprechzeiten von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Samstag, 04.11.2023 und Sonntag, 05.11.2023
BAG Dr. Christian Jan Galetzka, Dipl.Stom. Ute Weber
Bahnhofstr. 14 08340 Schwarzenberg
03774/22390

Der ärztliche Bereitschaftsdienst im Dienstbereich Thalheim/Zwönitz/Auerbach/Gornsdorf/Meinersdorf

Die Bereitschaftsdienstvermittlung kann nur noch über die folgende Rufnummer erreicht werden: 116 117

Bereitschaftsdienst Apotheken

Donnerstag, den 02.11.2023
Löwen-Apotheke, Schneeberg
Telefon: 03772/22296
Freitag, den 03.11.2023
Merkur Apotheke Schneeberg
Telefon: 03772/37030
Samstag, den 04.11.2023
Auer Stadt-Apotheke
Telefon: 03771/51215
Sonntag, den 05.11.2023
Auer Stadt-Apotheke
Telefon: 03771/51215
Montag, den 06.11.2023
Vogelbeer-Apotheke, Lauter
Telefon: 03771/ 731353
Dienstag, den 07.11.2023
Apotheke Zeller Berg, Aue
Telefon: 03771/53129
Mittwoch, den 08.11.2023
Auer Stadt-Apotheke
Telefon: 03771/51215

Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils 8.00 Uhr und endet am Folgetag 8.00 Uhr.

Tierarzt Notdienste

In der Woche vom 03.11.-10.11.2023
Großtiere: Gemeinschaftspraxis Schauer & Wagner, Adorfer Hauptstraße 117, 09221 Neukirchen OT Adorf, 03721/887567
Kleintiere: Dr. Michael Böhmer, Walther-Rathenau-Straße 26, 09376 Oelsnitz, 037298/16413

Polizeiposten

Die Bürgerpolizisten des Polizeipostens Zwönitz sind zur Sprechzeit:
donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr
für rat- und hilfesuchende Bürger im Büro des Zwönitzer Polizeipostens, Lößnitzer Straße 4 in Zwönitz, persönlich ansprechbar.

Außerhalb der Sprechzeiten ist der Polizeiposten Zwönitz unter den Rufnummern 037754 158910 bzw. 158911 erreichbar. Sollte der Polizeiposten durch Einsatztätigkeit nicht besetzt sein, wenden Sie sich bitte an das zuständige Polizeirevier Stollberg, Zwönitzer Straße 10, 09366 Stollberg, Tel. 037296 900.

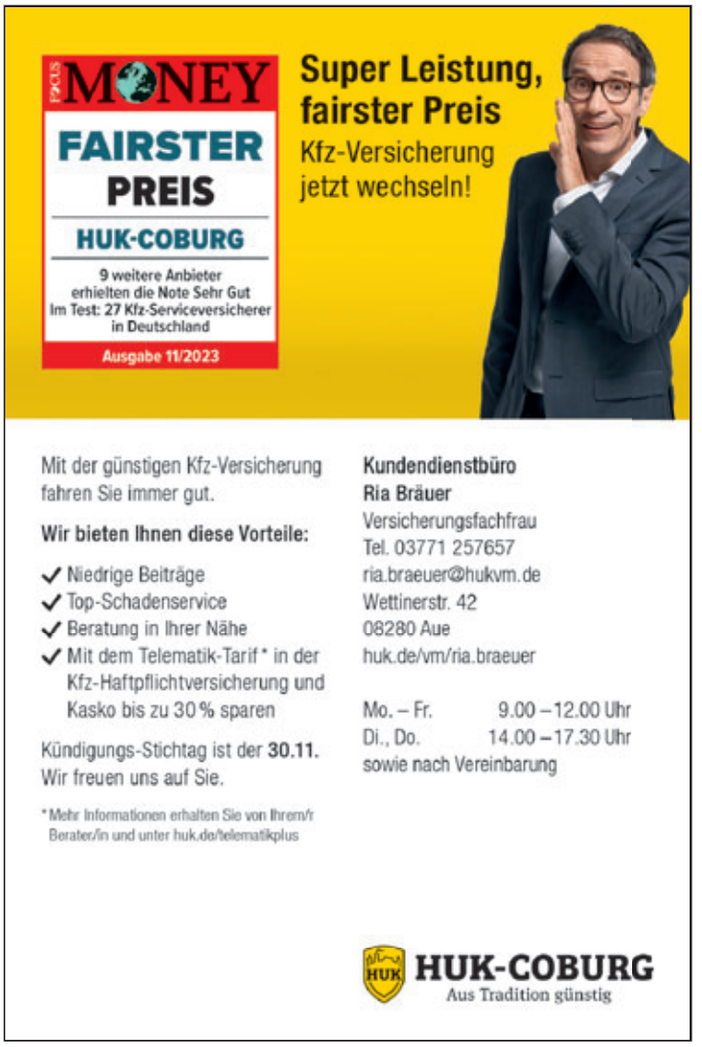
Havarieservice

Bei Havarien an Fernwärmeanlagen besteht die Möglichkeit, den Bereitschaftsdienst der Fernwärme Zwönitz zur Schadensbeseitigung zu bestellen.
Telefon während der Dienstzeiten: 03 77 54 / 30 50
außerhalb dieser Zeit: 03 77 54 / 3 05 55

Bei Havarien an Elektroanlagen vor dem Energiezähler besteht die Möglichkeit, den Bereitschaftsdienst der enviaM zu bestellen. Telefon: 08 00 / 2 30 50 70

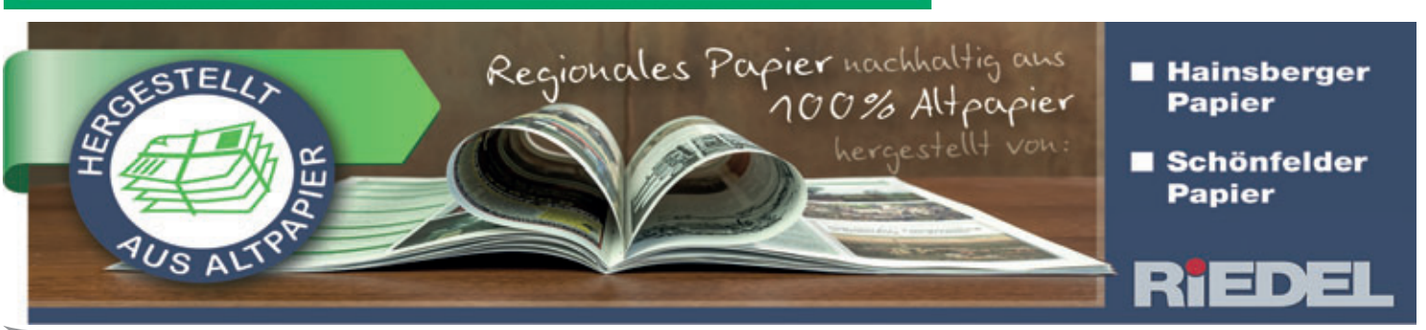
Bei Störungen nach dem Energiezähler setzen Sie sich bitte mit Ihrer jeweiligen Installationsfirma in Verbindung. Elma GmbH Markersbach, Telefon: 01 72 / 7 93 06 55

Bei Gasgeruch und bei Störungen bezüglich der Gasversorgung besteht die Möglichkeit, den Bereitschaftsdienst der Erdgas Südsachsen AG zu bestellen. Telefon: 03 71 / 45 14 44
0 18 03 / 33 40 33



Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.



Service rund um die Garagen

- ✔ Sicherungen von den Garagentoren Holz /Metall
- ✔ Tor und Dachreparaturen
- ✔ Grünschnitt
- ■ Herr Arnold Schiersandstr. 6 09116 Chemnitz

www.garagensicherheit.de • Telefon (0173) 6682042

Sicherheit auf Knopfdruck.

Der Johanniter-Hausnotruf

/ 24-Stunden-Sicherheit, 365 Tage im Jahr
/ Einfache Handhabung – Notruf mit nur einem Knopfdruck

Informieren Sie sich, wir beraten Sie gerne!
Ihr Ansprechpartner: Jens Huschmann
Tel. 03771 5588814

JOHANNITER

Erhalten Sie Ihr persönliches Angebot!

Es gibt Berge, über die man hinüber muss, sonst geht der Weg nicht weiter.
Ludwig Thoma

Liebe Patienten!

Nach 30 Jahren Physiotherapie Triemer in Zwönitz schließen wir die Praxis am 30.11.2023.

Scheinbar unlösbare Differenzen bezüglich der Praxisräume haben uns zu diesem Schritt gezwungen.

Danke

den treuen Patienten – sie schenkten uns jahrelang ihr Vertrauen!

Die Mitarbeiter meiner Lößnitzer Praxis behandeln Sie gerne weiterhin.

Erfreulich ist, dass einige Ihnen bekannte Mitarbeiter unter der Leitung von Jacqueline Bunge und Grit Gerstmann eine Praxis eröffnen.

Mit den besten Wünschen für uns alle in diesen bewegten Zeiten.

Silke und Matthias Triemer

SILKE TRIEMER Physiotherapeutin

TICKETS 03772 370911 | www.goldne-sonne.de | info@goldne-sonne.de

VERANSTALTUNGEN - GOLDNE SONNE SCHNEEBERG

KULTURZENTRUM GOLDNE SONNE SCHNEEBERG

03.11.2023 | 20.00 Uhr
Oldie Rock Nacht
Frank & Freunde | Steinhaus

09.11.2023 | 19.00 Uhr
Kabarett:
Olaf Bossi

11.11.2023 | 16.00 Uhr
Klavierkonzert:
Tastiera Armonica

15.11.2023 | 19.00 Uhr
Vortrag: Dr. F. Haarig
Feel Positive

16.11.2023 | 19.00 Uhr
Musikalische Lesung:
Wolfgang Martin

17.11.2023 | 17.00 Uhr
Teenie Disco

18.11.2023 | 21.00 Uhr
mit DJ RB 10 | DJ Brun 03
DJ Marcapasos

24.11.2023 | 19.00 Uhr
Konzert:
Gregor Meyle

KULTURZENTRUM "Goldne Sonne" Vermietungs- und Veranstaltungsbetriebe Bergstadt Schneeberg GmbH
Fürstenplatz 5 I 08289 Schneeberg I 03772 370911 I www.goldne-sonne.de

Anzeigentelefon
- **für gewerbliche Anzeigen**
  Telefon: (037208) 876-200
- **für private Anzeigen**
  Telefon: (037208) 876-199

Mail: anzeigen@riedel-verlag.de
www.riedel-verlag.de

Suche Garage/Halle zum Kauf.
Hr. Arnold, Tel. 0173 / 6 68 20 42

Neumarkt 4 • 09419 Thum
Telefon: (03 72 97) 76 92 80
e-mail: volkshaus@stadt-thum.de
www.stadt-thum.de

HAUS DES GASTES THUM
VOLKSHAUS

November 2023

Sonntag, 05.11.2023, 14.30 Uhr
Verkündung Erzgebirgisches Wort des Jahres 2023

Samstag, 11.11.2023, 19.00 Uhr
Filmabend mit historischen Vorführungen von Jahnsbach, Herold, Thum und Umgebung

Mittwoch, 15.11.2023, 14.00 – 18.00 Uhr
Tanztee mit Lothar Löscher

Sonntag, 19.11.2023, 14.00 – 17.00 Uhr
Verkaufsbörse für Baby-, Kinderbekleidung und Zubehör

Sonntag, 26.11.2023, 10.00 – 16.00 Uhr
19. Modellbahn- und Modellautobörse

– Änderungen vorbehalten –

NACHT DER AUSBILDUNG. BEI MARBACH IN GEYER.

Komm bei uns vorbei.
Du erfährst spannende Infos rund um die Ausbildung bei Marbach in Geyer. Wir freuen uns auf Dich!

Wann: Donnerstag, **09.11.2023, 18:00-22:00 Uhr.**
Wo: Marbach Stanzformtechnik in Geyer GmbH | An der Morgensonne 6 | 09468 Geyer

Du hast Fragen? Liesa Schierig hilft dir gerne weiter.
Telefon +49 37346 103-78 | liesa.schierig@marbach.com

Folge uns
@marbach_ausbildung

"... weil besser laufen möglich ist."
FUSSPARADIES
ORTHOPÄDIESCHUHTECHNIK
SCHUHFACHGESCHÄFT

Hohensteiner Str. 49 • 09399 Niederwürschnitz • Tel. 03 72 96 1 70 13
Dienstag - Donnerstag: 9-18 Uhr, Freitag + Sonnabend: 9-12 Uhr

Auf Grund der Baustelle der B 180 sind wir bis auf Weiteres nur aus Richtung Lugau zu erreichen. Aus Richtung Niederdorf, Stollberg und Oelsnitz folgen Sie bitte der Umleitung Richtung Lugau, von dort der Sackgasse Richtung Niederwürschnitz.